



ASCENSION PROVIDENCE ROCHESTER

BERECHNUNG DES ALLGEMEINEN VERRECHNUNGSSATZES

1. Juli 2022

Das Ascension Providence Rochester Hospital berechnet zwei Prozentsätze des Allgemeinen Verrechnungssatzes (AGB = Amount Generally Billed) berechnen – einen für stationäre Leistungen und einen für ambulante Leistungen. Beide werden anhand der „Look-back“-Methode (durchschnittliche Stunden im Messzeitraum) berechnet und schließen Medicare-Einzelleistungen sowie alle privaten Krankenversicherungen ein, die Ansprüche an die Organisation zahlen, jeweils gemäß der IRS-Bestimmung Abschnitt 1.501(r)-5(b)(3), 1.501(r)-5(b)(3)(ii)(B) und 1.501(r)-5(b)(3)(iii). Die Einzelheiten dieser Berechnungen und der AGB-Prozentsätze werden im Folgenden beschrieben.

Die AGB-Prozentsätze für das Ascension Providence Rochester Hospital lauten wie folgt:

AGB für stationäre Leistungen: 33,4 %

AGB für ambulante Leistungen: 59,9 %

Diese AGB-Prozentsätze ergeben sich aus der Division der Summe aller Ansprüche der Krankenhauseinrichtung auf Notfall- und andere medizinisch notwendige Versorgung, die von Medicare und allen privaten Krankenkassen, die Ansprüche an die Krankenhauseinrichtung (getrennt nach stationären und ambulanten Leistungen) stellen, genehmigt wurden, durch die Summe der damit verbundenen Bruttogebühren für diese Ansprüche. Die einzigen Ansprüche, die zur Bestimmung der AGB herangezogen werden, sind die, die von einer Krankenkasse in der Zeit von 12 Monaten vor der AGB-Berechnung zugelassen wurden (und nicht die Ansprüche, die sich auf die Versorgung während der 12 Monate beziehen).

Ungeachtet der vorgenannten AGB-Berechnung hat sich das Ascension Providence Rochester Hospital dafür entschieden, einen niedrigeren AGB-Prozentsatz wie folgt anzuwenden:

AGB: 33,4 %